

Presseinformation

Rund 21 Millionen Euro am 21. Januar 2009 im LOTTO-Jackpot

Zum sechsten Mal seit November drei WestLotto-Tipper mit Sechs Richtigen in einer Ziehung

Münster, 19. Januar 2009 – Wieder großes LOTTO-Glück in Nordrhein-Westfalen: Drei Spieler, die am 17. Januar über WestLotto am LOTTO 6aus49 teilnahmen, hatten die Gewinnzahlen 4-12-32-38-42-46 richtig vorhergesagt. Eine außergewöhnliche Laune des Zufalls will es, dass dreifaches „Sechser-Glück“ in ein und derselben Ziehung in Nordrhein-Westfalen seit einiger Zeit gehäuft auftritt. Die drei Spielteilnehmer vom 17. Januar 2009 sind bereits das sechste Gewinnertrio seit November 2008 (WestLotto berichtete). Die drei Glückspilze vom Wochenende teilen sich gemeinsam mit zwei Tippern aus Baden-Württemberg die Gewinnklasse 2 im LOTTO 6aus49. Jeder Gewinner erhält rd. 535.000 Euro. Den aktuellen Jackpot konnte weder das Trio aus NRW noch das Duo aus dem Südwesten knacken, denn allen fünf fehlte die passende Superzahl 1. Der Deutsche Lotto- und Totoblock wartet also noch immer auf den ersten Gewinner mit Sechs Richtigen plus Superzahl in diesem Jahr. Dieser Umstand erzeugt das zweite außergewöhnliche LOTTO-Ereignis dieser Tage. Am 21. Januar wird es im Jackpot um rd. 21 Millionen Euro gehen. Seit der Mittwochsziehung von Heiligabend baut sich der aktuelle LOTTO-Jackpot auf. Ob es an diesem Mittwoch gelingt, das „verspätete Weihnachtsgeld“ auszuschütten?

Pressekontakt:

Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG
Jochen Rotermund
Tel.: 0251.7006-1341
Fax: 0251.7006-1399
jochen.rotermund@westlotto.com